



Erwin Graf (1. Reihe links) und Walter Hefner (1. Reihe rechts) von der Kreissparkasse Biberach mit den Sportabzeichen-Jubilaren.

FOTO: SPORTKREIS

Sportkreis ehrt Sportabzeichen-Jubilare

Besondere Auszeichnung für den TSV Laupheim

LAUPHEIM (sz) - Eine besondere Auszeichnung hat Hermann Gantner, Vizepräsident des Sportkreises Biberach, für den TSV Laupheim entgegennehmen dürfen. Von der Finanzgruppe deutscher Sparkassen und Giroverband wurde ein Preisgeld in Höhe von 1000 Euro für Inklusion beim Sportabzeichen ausgeschüttet. Anette Scheffold, Übungsleiterin beim TSV Laupheim in der Behindertengruppe, konnte 34 Personen mit dem Deutschen Sportabzeichen auszeichnen.

Walter Hefner von der Kreissparkasse Biberach konnte in der

Schalterhalle der Kreissparkasse in Laupheim 20 Sportlerinnen und Sportler begrüßen, die für eine runde Zahl an Sportabzeichenerfolgen ausgezeichnet wurden. Die Verleihung fand coronabedingt in einem entsprechend kleineren Rahmen statt.

„Schwer gewütet hat Corona beim Sportabzeichen“, auf diesen Nenner kam Hermann Gantner bei seiner Begrüßung. „Waren es im Jahr 2019 noch 2070 Sportler, die das Sportabzeichen absolviert haben, so schrumpfte die Zahl im Jahr 2020 auf 805. Trotzdem muss ir-

gendwie wieder ein Neubeginn gefunden werden“, so Gantner weiter.

Olaf Biller, Referent für das Sportabzeichen des Sportkreises Biberach nahm die Ehrungen vor. Neben einer Urkunde gab es ein ebenfalls von der Kreissparkasse gesponsertes Badetuch oder ein Sweatshirt. Für zehn Jahre Sportabzeichen konnten 17 Sportlerinnen und Sportler ausgezeichnet werden. Für 15 Jahre gab es vier Auszeichnungen, für 20 Jahre vier, für 25 Jahre fünf, für 30 Jahre sechs, für 35 Jahre drei, für 45 Jahre eine und für 50 Jahre zwei.